

## FRESCOLORI®-Silikatgrund

### Sicherheitsdatenblatt

- **1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

**Angaben zum Produkt:**

**Handelsname: Silikatgrund**

Artikelnummer: FC8716

**Hersteller/Lieferant:**

Frescolori.de GmbH

Ferdinand-Braun-Str.2, D-46399 Bocholt

Tel.: 02871-234776-0 Fax: 02871-234776-900

www.frescolori.com, info@frescolori.com

- **2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

**Beschreibung:**

Silikatfarbe aus Kaliwasserglas, Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion, Wasser und Additive

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.**

**1272/2008 [CLP]:**

EG-Nr.: 250-807-9

CAS-Nr.: 31795-24-1

INDEX-Nr.: -

REACH-Nr.: 01-2119517439-34

Chem. Bez.: Kaliummethylsiliconat

Einstufung: Skin Corr. 1A H314 / Eye Dam. 1 H318

Gew-% Bemerkung:  $\geq 1 - < 3\%$

- **3. Mögliche Gefahren**

Einstufung gemäß Verordnung EG Nr.

1272/2008 [CLP]:

Skin Irrit. 2 / H315

Ätzung/Reizung der Haut

Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 / H319

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG**

**oder 1999/45/EG:**

Xi; R36/38

Reizt die Augen und die Haut.

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.**

**1272/2008 [CLP]:**

Gefahrenpiktogramm: GHS07

Gefahrenhinweise:

H315: Verursacht Hautreizungen

H319: Verursacht schwere Augenreizungen

**Sicherheitshinweise:**

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353: Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305 + P351 + P338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P332 + P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337 + P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/Ärztlichen Hilfe hinzuziehen.

P501: Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

**Kennzeichnung gemäß Richtlinie**

**67/548/EWG oder 1999/45/EG:**

Xi Reizend

**Gefahrenhinweise:**

36/38: Reizt die Augen und die Haut

**Sicherheitshinweise:**

2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

51: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Besondere Anweisungen einholen und Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter**

**Gemische:**

Das Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für PBT bzw. vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung) erfüllen

- **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

## FRESCOLORI®-Silikatgrund

### Sicherheitsdatenblatt

**Bei Einatmung:** Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

**Bei Hautkontakt:** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Bei Augenkontakt:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Bei Verschlucken:** Wasser in kleinen Schlucken trinken (nur, wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

#### **Wichtige akute oder verzögerte auftretende**

**Symptome und Wirkungen:** Mögliche Symptome: Reizung der Haut und der Augen.

- **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel:**

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel:**

n.a.

**Besondere vom Stoff/Gemisch ausgehende**

**Gefahren:** Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

**Besondere Schutzausrüstung bei**

**Brandbekämpfung:** Atemschutzgerät mit unabhängiger Frischluftzufuhr verwenden.

**Zusätzliche Hinweise:** Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

- **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Schutzmaßnahmen:**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Bildet rutschige und mit Wasser schmierige Beläge.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen

entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren. Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und ordnungsgemäß entsorgen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und**

**Reinigung:** Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Reste mit viel Wasser wegspülen. Verschmutzte Gegenstände und Fußböden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser reinigen.

- **7. Handhabung und Lagerung**

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Bei

vorschriftsgemäßer Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Das Produkt ist nicht brennbar. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dicht geschlossen und trocken an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalgebinde oder in vom Hersteller empfohlenen Gebinde aufbewahren. Vor Frost schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Lagerung zwischen 5 und 35°C an einem trockenen und gut belüfteten Ort.

**Spezifische Endanwendungen:**

Beschichtungsstoff zum Grundieren und Festigen mineralischer Untergründe wie Putz, beton, Kalksandstein und intakte mineralische Anstriche. Geeignet auch zur Vorbereitung für nachfolgende Silikat-Beschichtungen sowie als Verdünnungsmittel für wässrige Silikat-Systeme. Branchenlösung:

Giscode: Produkt gemäß GISBAU (Gefahrstoffinformationssystem der deutschen

## FRESCOLORI®-Silikatgrund

### Sicherheitsdatenblatt

Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft) für Farben und Lacke (GISCODE): M-SK02.

#### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

##### Zu überwachende Parameter:

##### Arbeitsplatzgrenzwerte:

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Grenzwert: n.a.

##### DNEL/DMEL und PNEC-Werte:

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Oral

Expositionshäufigkeit: Langzeitig

Grenzwert: 0,42 mg/kg

Sicherheitsfaktor: 1 Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig (akut)

Grenzwert: 4 mg/kg

Sicherheitsfaktor: 1 Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Langzeitig

Grenzwert: 4 mg/kg

Sicherheitsfaktor: 1 Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Inhalativ

Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig (akut)

Grenzwert: 10 mg/m<sup>3</sup>

Sicherheitsfaktor: 1 Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Inhalativ

Expositionshäufigkeit: Langzeitig

Grenzwert: 10 mg/m<sup>3</sup>

Sicherheitsfaktor: 1 Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig (akut)

Grenzwert: 6,6 mg/kg

Sicherheitsfaktor: 1 Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

**Expositionsweg: Dermal**

Expositionshäufigkeit: Langzeitig

Grenzwert: 6,6 mg/kg

Sicherheitsfaktor: 1 Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Inhalativ

Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig (akut)

Grenzwert: 47 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr. 31795-24-1)

Expositionsweg: Inhalativ

Expositionshäufigkeit: Langzeitig

Grenzwert: 47 mg/m<sup>3</sup>

##### PNEC:

Grenzwerttyp: PNEC Gewässer, Süßwasser (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 4,2 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC Gewässer, periodische Freisetzung (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 42 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC Gewässer, Meerwasser (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 0,42 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC Sediment, Süßwasser (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 3,3 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Sediment, Meerwasser (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 0,33 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Boden (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 0,54 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Sekundärvergiftung (Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 3,3 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Kläranlage (STP)

(Kaliummethylsiliconat; CAS-Nr.: 31795-24-1)

Grenzwert: 10 mg/l

##### Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden.

##### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Atemschutz: Bei einer Verarbeitung des Produktes mittels Streichen bzw. Rollen ist ein Atemschutz nicht notwendig.

**Handschutz:** Für längeren oder wiederholten Umgang ist zu verwenden das

**Handschuhmaterial:** Nitril Kautschuk. Dicke des

## FRESCOLORI®-Silikatgrund

### Sicherheitsdatenblatt

Handschuhmaterials > 0,4 mm; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) > 480 min.

Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Nach dem Händewaschen verlorenegegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

**Augenschutz:** Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung tragen.

**Schutzmaßnahmen:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Mit Produkten beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbeund entlüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

#### • **9. Physikalische und chemische**

##### **Eigenschaften**

##### **Erscheinungsbild**

**Form:** flüssig

**Farbe:** s. Handelsname

**Geruch:** arttypisch

**Flammpunkt:** n.a.

**Zündtemperatur:** n.a.

**Untere Explosionsgrenze:** n.a.

**Obere Explosionsgrenze:** n.a.

**Dampfdruck bei 20°C:** n.a.

**Dichte bei 20°C:** 1,08 - 1,12 g/cm<sup>3</sup>

**Wasserlöslichkeit (g/L):** n.a.

**pH-Wert bei 20°C:** 11 - 11,4

**Viskosität bei 20°C:** n.a.

**Festkörpergehalt (%):** n.a.

**Lösemittelgehalt:** n.a.

**Siedepunkt/Siedebereich:** n.a.

**VOC-Wert:** max. 1 g/l

#### • **10. Stabilität und Reaktivität**

##### **Reaktivität:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

##### **Chemische Stabilität:**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: s. Kap 7.

##### **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

##### **Zu vermeidende Bedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

##### **Unverträgliche Materialien:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

##### **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang. Bei hohen Temperaturen (>200°C) oder im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Rauch. Keine bei sachgemäßer Verwendung.

#### • **11. Angaben zur Toxikologie**

##### **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.**

**1272/2008 [CLP]**

**Es gibt keine Daten über die Zubereitung selbst.**

##### **Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**

Akute Toxizität

Parameter: ATEmix berechnet

Expositionsweg: Oral

Wirkdosis: nicht relevant

Parameter: LD50 (Kaliummethylsiliconat; CASNr.: 31795-24-1)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Parameter: ATEmix berechnet

Expositionsweg: Dermal

Wirkdosis: nicht relevant

Parameter: ATEmix berechnet

Expositionsweg: Inhalativ (Dampf)

Wirkdosis: nicht relevant

Ätzung/Reizung der Haut; Schwere Augenschädigung/-reizung

## FRESCOLORI®-Silikatgrund

### Sicherheitsdatenblatt

Reizt die Haut. Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**Aspirationsgefahr**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten. Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach den konventionellen Methoden der Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG bzw. CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe Abschnitt 2 und 3. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

**Zusammenfassende Bewertung der CMR Eigenschaften:**

Das Produkt ist nicht als Keimzell-mutagen, karzinogen oder reproduktionstoxisch (CMR Eigenschaft) eingestuft.

- **12. Angaben zur Ökologie**

Gesamtbeurteilung

**Toxizität:**

Es sind keine akuten oder chronischen Schädigungen von Wasserorganismen durch das Produkt in Gewässern zu erwarten.

Aquatische Toxizität:

Akute (kurzfristige) Algtoxizität:

Parameter: EC50 (Kaliummethylsiliconat; CASNr.: 31795-24-1)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: > 100 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 (Kaliummethylsiliconat; CASNr.: 31795-24-1)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis: > 120 mg/l

Expositionsdauer: 72 h

**Langzeit Ökotoxizität:**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**Persistenz und Abbaubarkeit:**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**Bioakkumulationspotenzial:**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**Mobilität im Boden:**

Toxikologische Daten liegen keine vor. Ein Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation sollte verhindert werden.

**Ergebnis der Ermittlung der PBT Eigenschaften:**

Dieses Produkt enthält keine relevanten Stoffe, die als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierend (vPvB) bewertet wurden. Zusätzliche ökotoxikologische Information: Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Die Zubereitung wurde gemäß der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und entsprechend der ökotoxikologischen Eigenschaften eingestuft. Einzelheiten siehe Abschnitt 2 und 3.

- **13. Hinweise zur Entsorgung  
Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**

Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altlacke / Altfarben abgeben. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Gebinde mit eingetrockneten Resten können über den Hausmüll oder als Baustellenschutt entsorgt werden.

**Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/  
Abfallbezeichnungen gemäß AVV:**

080111 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**Verpackung:**

**Empfehlung:**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind wie das Produkt zu entsorgen.

**14. Angaben zum Transport  
Kein Gefahrgut im Sinne der  
Transportvorschriften.**

UN-Nummer: n.a.

**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**

**Transportgefahrenklasse: n.a.**

**Verpackungsgruppe: n.a.**

**Umweltgefahren:**

## FRESCOLORI®-Silikatgrund

### Sicherheitsdatenblatt

Landtransport (ADR/RID): n.a.

Marine pollutant: n.a.

#### **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den**

**Verwender: -**

#### **Weitere Angaben:**

Landtransport (ADR/RID): -

Tunnelbeschränkungscode: -

Seeschifftransport (IMDG): -

EmS-Nr.: n.a.

#### **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß**

**IBC-Code:**

n.a.

#### • **15. Vorschriften**

##### **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

##### **EU-Vorschriften:**

##### **Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL):**

Angaben gemäß der EU-Richtlinie 2004/42/EG  
über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger  
organischer Verbindungen aufgrund der  
Verwendung organischer Lösemittel in  
bestimmten Farben und Lacken:

Produktunterkategorie und VOC-Grenzwerte  
gemäß Anhang II, Buchstabe A der Richtlinie:  
Kategorie h, Typ Wb;

VOC Grenzwert der Kategorie für 2010: 30 g/l  
Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC

##### **Nationale Vorschriften:**

##### **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

-

##### **Wassergefährdungsklasse (WGK):**

Einstufung gemäß VwVwS, Anhang 4.: 1

##### **Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß

**BetrSichV. VbF-Klasse (bis 31.12.2002):** nicht  
unterstellt.

##### **Technische Anleitung Luft (TA-Luft):**

##### **TA-Luft (2002) Kapitel 5.2.5 Organische**

**Stoffe: -**

**Lagerklasse (TRGS 510):** 12

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Das Produkt gilt gemäß den Kriterien des  
Penetrometerverfahrens (ADR, Teil 2, Abschnitt  
2.3.4) nicht als fester Stoff und erfüllt somit auch  
nicht die Kriterien für feste Stoffe nach TRWS 779  
Ziffer 2.1.1.

#### **Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser  
Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

#### • **16. Sonstige Angaben**

##### **Vollständiger Wortlaut der Einstufung aus Abschnitt 3:**

Skin Corr. 1A / H314

Verursacht schwere Verätzung der Haut und  
schwere Augenschäden

Eye Dam. 1 / H318

Verursacht schwere Augenschäden

##### **Weitere Angaben**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.  
1272/2008 [CLP]

Mit den vorstehenden Angaben, die dem  
heutigen Stand unserer Kenntnisse und  
Erfahrung entsprechen, wollen wir unser Pro-  
dukt

im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse  
beschreiben, verbinden damit jedoch keine  
Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbe-  
schreibungen.

**Stand: 11.11.2019**